

## **Antwort der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Sevim Dağdelen, Dr. Sahra Wagenknecht, Ali Al-Dailami, weiterer Abgeordneter und der Gruppe BSW  
– Drucksache 20/14227 –**

### **Export von Klein- und Leichtwaffen bzw. Handfeuerwaffen im Jahr 2024**

#### Vorbemerkung der Fragesteller

Der Export von sogenannten Kleinwaffen wie Pistolen und Maschinengewehren war im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Demnach lieferte Deutschland 2023 Kleinwaffen im Wert von rund 93,6 Mio. Euro ins Ausland. Im Vorjahr waren es noch 87,1 Mio. Euro. Empfänger waren hauptsächlich Großbritannien, die USA, Lettland und Litauen sowie Frankreich und die Ukraine (Antwort zu den Fragen 5 und 12 auf Bundestagsdrucksache 20/11368).

Laut den Zahlen der Bundesregierung stiegen die Exporte ebenfalls bei den sogenannten Leichtwaffen, zu denen etwa Panzerabwehrkanonen gehören: Nach einem Zwischentief im Jahr 2023, in dem die Ausfuhren von 288 Mio. Euro auf 112,1 Mio. Euro zurückgegangen waren, liegen sie nun für das laufende Jahr schon bei 204,3 Mio. Euro. Hauptempfänger waren 2023 Singapur, die Ukraine, Israel, Schweden, Finnland und Lettland (Antwort zu den Fragen 21 und 25 auf Bundestagsdrucksache 20/11368).

Für das Jahr 2024 gibt es laut Bundesregierung vorläufige Zahlen bis zum Stichtag Mitte April: Demnach ist der Hauptempfänger bei Kleinwaffen die Ukraine mit rund 24,1 Mio. Euro, abgeschlagen dahinter Frankreich (5,3 Mio. Euro), Litauen (1,9 Mio. Euro) und Spanien (1,2 Mio. Euro). Die meisten Leichtwaffen in diesem Jahr gingen laut Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bislang ebenfalls an die Ukraine sowie an Georgien (gemeinsam 186,8 Mio. Euro), außerdem an Ungarn im Wert von 16,4 Mio. Euro (Antwort zu den Fragen 5, 12, 21 und 25 auf Bundestagsdrucksache 20/11368).

In der Gesamtschau der von der Bundesregierung berichteten Zahlen zu kleinen und leichten Waffen, zugehörigen Teilen und Munition ergab sich für 2022 aus der EU-Definition (EU = Europäische Union) im Gegensatz zu den berichteten Zahlen nach der UN-Definition (UN = United Nations) gemäß Waffenhandelsvertrag (ATT) eine entsprechende Diskrepanz. So wurden 2022 nach EU-Definition Exporte für kleine und leichte Waffen, zugehörige Teile und Munition in Höhe von insgesamt ca. 600 Mio. Euro genehmigt (Bundestagsdrucksachen 20/7088 und 20/6792), während nach UN-Definition Exporte für Handfeuerwaffen und Handfeuerwaffenteile (A0001), großkalibrige Waffen und Teile dafür (A0002) und Munition für A0001 und A0002 in Höhe von

insgesamt ca. 3 Mrd. Euro genehmigt wurden. Das heißt, hier deckt die EU-Definition nur rund 20 Prozent der insgesamt erteilten Exportgenehmigungen von kleinen und leichten Waffen und Munition ab. Entsprechend gibt es nach Ansicht der Fragesteller keinerlei Transparenz darüber, ob, und wenn ja, in welche Drittländer, die nicht von der EU-Definition erfassten kleinen und leichten Waffen und dazugehörige Munition exportiert werden (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller auf Bundestagsdrucksache 20/11368).

Problematisch ist nach Ansicht der Fragesteller darüber hinaus, dass die Vor-Ort-Kontrollen bezüglich der Exporte von Kleinwaffen lediglich bei sogenannten Drittländern erfolgen, also bei Ländern, die keine EU-, NATO- oder der NATO gleichgestellte Staaten sind, obwohl auch jene Staaten nicht vor Umleitungen und Weiterverbreitung von Kleinwaffen gefeit sind. Beste Beispiele sind Fälle bei den Waffenherstellern Heckler & Koch sowie Sig Sauer (vgl. Vorbemerkung der Fragesteller auf Bundestagsdrucksache 20/7088).

Kleinwaffen bilden zwar nach deutschem Recht keine eigenständige Kategorie innerhalb der Rüstungsgüter und der Kriegswaffen, sind aber in diesen bzw. in der Güterkategorie „Handfeuerwaffen“ gemäß Ausfuhrlistenposition (AL-Position) A0001 enthalten. Allein im Jahr 2023 wurden Einzelausfuhrgenehmigungen für Handfeuerwaffen in Höhe von 190,2 Mio. Euro und im Jahr 2024 zum Stichtag 19. April in Höhe von ca. 82,6 Mio. Euro erteilt. Für den Export von Handfeuerwaffenmunition wurden im Jahr 2023 Genehmigungen im Wert von ca. 135 Mio. Euro und im Jahr 2024 bis zum Stichtag 19. April im Wert von ca. 20,8 Mio. Euro erteilt (Antwort zu Frage 6 f. auf Bundestagsdrucksache 20/11368).

Im Jahr 2022 waren es noch Genehmigungen für Handfeuerwaffen im Wert von 272,5 Mio. Euro (Rüstungsexportbericht der Bundesregierung, 2022, S. 29). Das heißt nach Ansicht der Fragesteller, dass nur rund 30 Prozent der insgesamt exportierten Handfeuerwaffen von der „Kleinwaffendefinition“ abgedeckt sind und der entsprechend strengeren Kontrolle und dem grundsätzlichen Exportverbot in Drittstaaten gemäß den Politischen Grundsätzen der Bundesregierung für den Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern unterliegen.

### Vorbemerkung der Bundesregierung

Bei den Angaben für Genehmigungszahlen und Genehmigungswerte aus dem Jahr 2024 handelt es sich um vorläufige Zahlen, die sich durch Berichtigungen und Fehlerkorrekturen noch verändern können.

Die Bundesregierung weist zudem darauf hin, dass eine zahlenbasierte Pauschalbetrachtung allein aufgrund von Genehmigungswerten eines Berichtszeitraums kein taugliches Mittel für die Beurteilung der Restriktivität der Rüstungsexportpolitik ist.

Eine vollständige Beantwortung der Fragen 13 bis 16 konnte innerhalb der zur Verfügung stehenden Zeit nicht erfolgen, dies wurde bei der Bitte um nochmalige Fristverlängerung erläutert. Die Antworten zu diesen Fragen werden unverzüglich nachgereicht.

1. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen und Kleinwaffenteilen erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Kleinwaffen und Kleinwaffenteile in Höhe von 161.199.759 Euro erteilt.

2. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Kleinwaffenmunition erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Als „Munition für Kleinwaffen“ oder „Kleinwaffenmunition“ wird bei der statistischen Auswertung jegliche Munition erfasst, die aufgrund ihrer technischen Merkmale (unter anderem Kaliber und Geschossart) abstrakt dazu geeignet ist, aus Kleinwaffen verschossen zu werden. Diese Munition findet teilweise auch Verwendung für die Jagd und das sportliche Schießen. Gegenstand der ausgewerteten Genehmigungen können daher auch Munitionslieferungen sein, die einer Verwendung für Jagd- und Sportzwecke dienen.

Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Kleinwaffenmunition in Höhe von 35.302.606 Euro erteilt.

3. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Kleinwaffen und Kleinwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Kleinwaffen und -teile verteilen sich wie folgt:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	41.546.082
NATO- und gleichgestellte Länder	43.516.900
Drittländer	76.136.777
– davon:	
Ukraine und Singapur	75.572.160
Sonstige Drittländer	564.617

4. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Kleinwaffenmunition in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Kleinwaffenmunition verteilen sich wie folgt:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	4.623.194
NATO- und gleichgestellte Länder	1.414.426
Drittländer	29.264.986
– davon:	
Ukraine und Singapur	29.163.265
Sonstige Drittländer	101.721

5. Der Export welcher Kleinwaffen und Kleinwaffenteile wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die angefragten Angaben sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
EU-Länder		41.546.082		
Belgien		43.981		
2024-04	A0001A		Maschinenpistolen	6
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1
	A0001A		Maschinenpistolen	2
2024-07	A0001A		Maschinenpistolen	3
2024-12	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	15
	A0001A		Maschinenpistolen	2
Dänemark		14.616		
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	18
Estland		45.135		
2024-04	A0001A		Maschinengewehre	9
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	18
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
2024-11	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	10
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	45
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	3
Frankreich		5.302.912		
2024-01	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	38
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	10
2024-02	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	8.006
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	300
Griechenland		*		
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	20
Italien		687.245		
2024-02	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	20
2024-05	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	100
	A0001A		Maschinenpistolen	15
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	8
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	10
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	70
	A0001A		Maschinenpistolen	137
Lettland		10.887.360		
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	20
2024-05	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2.000
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2.000
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	150
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	50
2024-11	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	150
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	50
Litauen		5.296.759		
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	452

Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
	A0001A		Maschinenpistolen	276
2024-05	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.445
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	222
	A0001A		Maschinenpistolen	2
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	1
2024-10	A0001A		Maschinenpistolen	15
Luxemburg		*		
2024-03	A0001A		Maschinenpistolen	150
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.398
Niederlande		2.424.676		
2024-01	A0001A		Maschinenpistolen	2
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	181
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	45
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	2
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.072
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	6
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	18
2024-12	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	12
Österreich		4.985		
2024-01	A0001A		Teile für Maschinengewehre	100
Polen		1.810.132		
2024-01	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	4
	A0001A		Maschinenpistolen	3
	A0001A		Maschinengewehre	1
			Teile für Maschinengewehre	50
2024-06	A0001A		Teile für Maschinengewehre	100
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	21
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	170
2024-08	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	100
2024-11	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	447
			Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	115
	A0001A		Maschinenpistolen	215
2024-12	A0001A		Maschinenpistolen	12
Portugal		803.400		
2024-06	A0001A		Maschinenpistolen	20
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	290
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	4
Rumänien		818.640		
2024-06	A0001A		Maschinenpistolen	16
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	280
	A0001A		Maschinenpistolen	26
Schweden		734.827		
2024-04	A0001A		Maschinenpistolen	12
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	9
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	4
2024-06	A0001A		Teile für Maschinengewehre	5
2024-07	A0001A		Maschinenpistolen	150
	A0001A		Maschinengewehre	2
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	4
2024-08	A0001A		Maschinenpistolen	50
2024-09	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	15
Slowakei		*		

Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	115
	A0001A		Maschinenpistolen	15
Spanien		7.781.439		
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	353
	A0001A		Maschinenpistolen	163
2024-08	A0001A		Maschinengewehre	62
			Teile für Maschinengewehre	62
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2.700
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	340
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	7
Tschechien		472.361		
2024-03	A0001A		Maschinenpistolen	65
	A0001A		Maschinengewehre	10
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	div.
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	15
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	25
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	180
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	245
NATO- und gleich- gestellte Länder		43.505.066		
Australien		18.332		
2024-01	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	200
2024-02	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	235
2024-05	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	7
2024-08	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	49
2024-10	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	7
Island		*		
2024-12	A0001A		Maschinenpistolen	5
Japan		207.599		
2024-01	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	15.000
2024-02	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	228
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	20
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	59
2024-03	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	50
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	100
2024-07	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	186
2024-10	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	3
2024-12	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	8
Kanada		33.373		
2024-02	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	268
2024-03	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	346
2024-06	A0001A		Teile für Maschinengewehre	499
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
2024-09	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	7
			Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	53
2024-10	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
Norwegen		27.172.813		
2024-01	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	10
2024-02	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	170
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	25

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.



Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	100
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.500
2024-07	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	50
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	10
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	12.753
2024-09	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1.600
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	32
2024-10	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	6
Schweiz		*		
2024-01	A0001A		Maschinenpistolen	2
2024-10	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	695
Vereinigte Staaten		7.166.421		
2024-01	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	7
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1.579
	A0001A		Maschinenpistolen	9
			Teile für Maschinenpistolen	105
2024-02	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	17
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	6.118
	A0001A		Maschinenpistolen	9
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	538
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	10
2024-03	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1.865
	A0001A		Maschinenpistolen	3
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	511
2024-04	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	573
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	15
2024-05	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	4.765
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	3.998
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	501.320
	A0001A		Maschinenpistolen	4
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	285
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	336
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	2.101
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	1.703
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	14.150
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	36.300
2024-09	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	2.211
	A0001A		Maschinenpistolen	3
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	232
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	54
2024-10	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	313
	A0001A		Maschinenpistolen	19
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	20
2024-11	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	443
	A0001A		Maschinenpistolen	3
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	250
2024-12	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	2
	A0001A		Maschinenpistolen	2
Vereinigtes Königreich		6.692.766		

Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
2024-01	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	330
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	1.125
2024-02	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	25.357
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	14.707
2024-03	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	4.760
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	1
2024-04	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	373
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	3.534
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	4.272
2024-06	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	7.525
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	7.419
2024-07	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	40
	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	18.298
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	6.324
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1
			Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	8.283
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	320
2024-09	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	12.058
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	3.157
2024-10	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	18.935
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	133
2024-11	A0001A		Teile für Maschinengewehre	2.768
2024-12	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1.059
Drittländer		76.136.777		
Afghanistan**		8.753		
2024-01	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	30
Ägypten		146.637		
2024-10	A0001A		Maschinengewehre (zur Integration in Schiffe)	2
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	div.
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	div.
Irak		122.602		
2024-05	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	5.900
Israel		3.000		
2024-10	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	60
Katar		195.000		
2024-01	A0001A		Maschinengewehre (zur Integration in Fahrzeuge)	15
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	2
Kosovo		*		
2024-11	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	*
Singapur		10.230		
2024-05	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	100
Südsudan**		7.373		
2024-06	A0001A		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	18
	A0001A		Teile für Maschinenpistolen	18
Ukraine		75.561.930		
2024-01	A0001A		Maschinengewehre	280
2024-02	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	5.000
2024-04	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	400
	A0001A		Maschinenpistolen	225
			Teile für Maschinenpistolen	10

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.



Land(-gruppen) Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
2024-06	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.500
	A0001A		Maschinengewehre	250
			Teile für Maschinengewehre	2.935
2024-07	A0001A		Maschinengewehre	200
2024-08	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	100
2024-09	A0001A		Teile für Maschinengewehre	div.
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	532
2024-11	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	5.000
	A0001A		Maschinengewehre	250
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	2.935
2024-12	A0001A		Gewehre mit KWL-Nummer	1.000
	A0001		Teile für Gewehre mit KWL-Nummer	1.000
	A0001A		Maschinenpistolen	100
	A0001A		Maschinengewehre	469
	A0001A		Teile für Maschinengewehre	1.685

\* Die Bundesregierung sieht von Angaben zum Auftragsvolumen dann ab, wenn diese in Kombination mit Angaben zu Stückzahlen Rückschlüsse auf den Einzelpreis bestimmter Rüstungsgüter zuließen. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Oktober 2014 (2 BvE 5/11) würden Angaben, die so konkret sind, dass aus ihnen auf vertrauliche Informationen, etwa auf den Einzelpreis eines bestimmten Rüstungsguts, geschlossen werden kann, in unverhältnismäßiger Weise in die Berufsfreiheit der Unternehmen eingreifen (vgl. Rn. 185, 192 und 219 des Urteils).

\*\* Unterstützung einer VN-Mission

6. Der Export welcher Kleinwaffenmunition wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die angefragten Angaben sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Land(-gruppen)/ Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
EU-Länder		4.623.194		
Dänemark (Grönland)		4.212		
2024-10	A0003A		Gewehrmunition	10.800
Finnland		8.710		
2024-02	A0003A		Maschinenpistolenmunition	11.520
Kroatien		30.276		
2024-05	A0003A		Maschinengewehrmunition	10.440
Litauen		36.000		
2024-04	A0003A		Maschinenpistolenmunition	40.000
Luxemburg		235.100		
2024-08	A0003A		Gewehrmunition	664.000
Niederlande		1.112.651		
2024-02	A0003A		Maschinengewehrmunition	1.218.000
2024-06	A0003A		Maschinenpistolenmunition	3.400
Österreich		32.505		
2024-12	A0003A		Maschinenpistolenmunition	15.000
Polen		2.900.000		
2024-12	A0003A		Gewehrmunition	10.000.000

Land(-gruppen)/ Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
Schweden		13.000		
2024-06	A0003A		Maschinengewehrmunition	13.000
Spanien		3.672		
2024-07	A0003A		Maschinenpistolenmunition	5.000
Tschechien		2.068		
2024-09	A0003A		Gewehrmunition	510
Ungarn		245.000		
2024-08	A0003A		Gewehrmunition	100.000
NATO- und gleich- gestellte Länder		1.414.426		
Australien		1.341		
2024-06	A0003A		Gewehrmunition	1.500
Japan		110.690		
2024-07	A0003A		Maschinenpistolenmunition	19.200
2024-08	A0003A		Maschinenpistolenmunition	152.500
2024-11	A0003A		Maschinenpistolenmunition	17.280
Kanada		221.075		
2024-03	A0003A		Gewehrmunition	420.000
Norwegen		738.092		
2024-09	A0003A		Gewehrmunition	2.000.490
Vereinigte Staaten		144.500		
2024-03	A0003A		Gewehrmunition	250.000
2024-08	A0003A		Gewehrmunition	52.000
Vereinigtes Königreich		198.728		
2024-02	A0003A		Gewehrmunition	15.960
2024-05	A0003A		Gewehrmunition	114.340
	A0003A		Maschinengewehrmunition	39.390
2024-07	A0003A		Gewehrmunition	131.040
2024-11	A0003A		Gewehrmunition	10.800
Drittländer		29.264.986		
Algerien		5.351		
2024-04	A0003A		Maschinengewehrmunition	2.300
Brasilien		7.370		
2024-07	A0003A		Gewehrmunition	3.500
Georgien		66.000		
2024-02	A0003A		Maschinengewehrmunition	25.000
Israel		2.000		
2024-02	A0003A		Gewehrmunition	1.000
Singapur		25.500		
2024-02	A0003A		Gewehrmunition	10.000
Ukraine		29.137.765		
2024-01	A0003A		Maschinengewehrmunition	400.000
2024-02	A0003A		Gewehrmunition	7.620.000
2024-04	A0003A		Maschinenpistolenmunition	300.000
2024-06	A0003A		Gewehrmunition	1.400.000
	A0003A		Maschinengewehrmunition	8.600.000
2024-07	A0003A		Maschinengewehrmunition	5.500.000
2024-08	A0003A		Gewehrmunition	1.107.270
	A0003A		Maschinengewehrmunition	2.998.600
2024-09	A0003A		Maschinengewehrmunition	1.400.000
2024-12	A0003A		Maschinenpistolenmunition	1.500.000

Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.

Land(-gruppen)/ Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung	Stück
Vereinigte Arabische Emirate		21.000		
2024-03	A0003A		Gewehrmunition	50.000

7. Der Export welcher Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen, Kleinwaffenteile und Kleinwaffenmunition wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung genehmigt (bitte entsprechend unter Angabe der genauen Güterbeschreibung, Unternummer der AL-Position, des Genehmigungsdatums, Empfängerlands, Werts und der Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die Aufschlüsselung der Genehmigungen von Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen, Kleinwaffenteile und Kleinwaffenmunition lässt sich den nachfolgenden Übersichten entnehmen:

Land	Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung
Kanada			374	
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Lettland			10.904	
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-11	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Luxemburg			44.525	
	2024-06	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Nepal			412.374	
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffenmunition
Niederlande			23.910	
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-09	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Norwegen			12.942	
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-08	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Ukraine			90.612	
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-06	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Vereinigte Staaten			26.562	
	2024-01	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
	2024-09	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile
Vereinigtes Königreich			993	
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile

8. Welche Reexportgenehmigungen für welche Kleinwaffen, Kleinwaffen­teile und Kleinwaffenmunition sowie Herstellungsausrüstung dafür wurden durch wen im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag gestellt, welche wurden durch die Bundesregierung genehmigt, und welche verweigert (bitte entsprechend getrennt nach Land, das den Reexport beantragt hat, nach Wert und genauer Güterbezeichnung je Unternummer der AL-Position, Stückzahl und Endempfänger aufschlüsseln; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die Beantwortung der Frage kann nicht offen erfolgen. Sie bezieht sich auf Informationen, deren Offenlegung nachteilige Auswirkungen auf die internationalen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland haben kann, da die Informationen von verbündeten Staaten mit der Bitte um besondere vertrauliche Behandlung übermittelt worden sind. Die offene Beantwortung könnte das diplomatische Vertrauensverhältnis zu diesen Staaten nachteilig beeinflussen. Die Bundesrepublik hat ein erhebliches Interesse, die Beziehungen zu ihren Bündnispartnern und anderen Nationen durch Freigabe entsprechend vertraulicher Informationen nicht zu belasten, sondern nachhaltig zu schützen. Insofern könnte die Offenlegung entsprechender Informationen für die Interessen der Bundesrepublik Deutschland nachteilig sein. Unter Abwägung dieser Interessen und dem Informationsanspruch des Deutschen Bundestages hat die Bundesregierung die erfragten Informationen deshalb grundsätzlich als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ (Anlage 1)\* eingestuft und dem Deutschen Bundestag gesondert übermittelt. Einzelne Informationen wurden dabei aufgrund der vorherigen Einstufung eines den Reexport anfragenden Staates als „VS-Geheim“ (Anlage 2)\*\* eingestuft und in der Geheimschutzstelle des Bundestages bereitgestellt.

9. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffen und Leichtwaffenteile in Höhe von 240.931.261 Euro erteilt.

10. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Bei der ausgewerteten Leichtwaffenmunition handelt es sich um Munition, die aus Leichtwaffen verschossen werden kann, aber auch aus Waffen, die auf zum Beispiel Fahrzeugen, Luftfahrzeugen und Schiffen montiert sind.

Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffenmunition in Höhe von 62.006.196 Euro erteilt.

\* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Antwort als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

\*\* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Antwort als „VS-Geheim“ eingestuft. Die Antwort ist in der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort nach Maßgabe der Geheimschutzordnung eingesehen werden.

11. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die Gesamthöhe der Genehmigungen bzw. die erbetene Auflistung für den Export von Leichtwaffen und Leichtwaffenteilen in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer lassen sich den folgenden Übersichten entnehmen:

Die im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffen und -teile verteilen sich wie folgt:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	42.837.626
NATO- und gleichgestellte Länder	1.497.133
Drittländer	196.596.502
– davon:	
Ukraine und Singapur	194.627.202
Sonstige Drittländer	1.969.300

12. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Leichtwaffenmunition in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Leichtwaffenmunition verteilen sich wie folgt:

Ländergruppe	Wert in Euro
EU-Länder	39.023.707
NATO- und gleichgestellte Länder	5.018.948
Drittländer	17.963.541
– davon:	
Ukraine	13.668.364
Sonstige Drittländer	4.295.177

13. Der Export welcher Leichtwaffen und Leichtwaffenteile wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 19. April 2024 wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 25 der Kleinen Anfrage der Gruppe BSW auf Bundestagsdrucksache 20/11386 verwiesen. Die Aufbereitung der erbetenen Daten für den übrigen Zeitraum des Jahres dauert an und wird unverzüglich nachgereicht.

14. Der Export welcher Leichtwaffenmunition wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer genehmigt (bitte entsprechend den Ländergruppen mit genauer Güterbeschreibung, mit Unternummer der AL-Position, Genehmigungsdatum, Empfängerland, Wert und Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 19. April 2024 wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 26 der Kleinen Anfrage der Gruppe BSW auf Bundestagsdrucksache 20/11386 verwiesen. Die Aufbereitung der erbetenen Daten für den übrigen Zeitraum des Jahres dauert an und wird unverzüglich nachgereicht.

15. Der Export welcher Herstellungsausrüstung für Leichtwaffen, Leichtwaffenteile und Leichtwaffenmunition wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung genehmigt (bitte entsprechend unter Angabe der genauen Güterbeschreibung, Unternummer der AL-Position, des Genehmigungsdatums, Empfängerlands, Werts und der Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 19. April 2024 wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 27 der Kleinen Anfrage der Gruppe BSW auf Bundestagsdrucksache 20/11386 verwiesen. Die Aufbereitung der erbetenen Daten für den übrigen Zeitraum des Jahres dauert an und wird unverzüglich nachgereicht.

16. Welche Reexportgenehmigungen für welche Leichtwaffen, Leichtwaffenteile und Leichtwaffenmunition sowie Herstellungsausrüstung dafür wurden durch wen im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag gestellt, welche wurden durch die Bundesregierung genehmigt, und welche verweigert (bitte entsprechend getrennt nach Land, das den Reexport beantragt hat, nach Wert und genauer Güterbezeichnung je Unternummer der AL-Position, Stückzahl und Endempfänger aufschlüsseln; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die Beantwortung der Frage kann nicht offen erfolgen. Sie bezieht sich auf Informationen, deren Offenlegung nachteilige Auswirkungen auf die internationalen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland haben kann, da die Informationen von verbündeten Staaten mit der Bitte um besondere vertrauliche Behandlung übermittelt worden sind. Die offene Beantwortung könnte das diplomatische Vertrauensverhältnis zu diesen Staaten nachteilig beeinflussen. Die Bundesrepublik hat ein erhebliches Interesse, die Beziehungen zu ihren Bündnispartnern und anderen Nationen durch Freigabe entsprechend vertraulicher Informationen nicht zu belasten, sondern nachhaltig zu schützen. Insofern könnte die Offenlegung entsprechender Informationen für die Interessen der Bundesrepublik Deutschland nachteilig sein. Unter Abwägung dieser Interessen und dem Informationsanspruch des Deutschen Bundestages hat die Bundesregierung die erfragten Informationen deshalb grundsätzlich als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ (Anlage 1)\* eingestuft und dem Deutschen Bundestag gesondert übermittelt. Einzelne Informationen wurden dabei aufgrund der vorher-

\* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Antwort als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.



rigen Einstufung eines den Reexport anfragenden Staates als „VS-Geheim“ (Anlage 2)\* eingestuft und in der Geheimschutzstelle des Bundestages bereitgestellt.

Für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis 19. April 2024 wird im Übrigen für den Bereich der sonstigen Rüstungsgüter auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 28 der Kleinen Anfrage der Gruppe BSW auf Bundestagsdrucksache 20/11386 verwiesen. Die Aufbereitung der erbetenen Daten für den übrigen Zeitraum des Jahres dauert an und wird unverzüglich nachgereicht.

17. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Handfeuerwaffen nach Ausfuhrlistenposition A0001 erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Zur Beantwortung der Frage werden Genehmigungen für Handfeuerwaffen gemäß der AL-Pos 0001 berücksichtigt. Die Genehmigungen für Kleinwaffen bilden eine Untermenge hiervon. Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Handfeuerwaffen in Höhe von 284.751.663 Euro erteilt.

18. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Munition (A0003) für Handfeuerwaffen nach Ausfuhrlistenposition A0001 erteilt (sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Zur Beantwortung der Frage werden Genehmigungen für Munition für Handfeuerwaffen im Sinne der Frage 17 berücksichtigt. Dabei handelt es sich um eine Teilmenge der AL-Position 0003. Die Genehmigungen von Kleinwaffenmunition bilden eine Untermenge hiervon.

Im Jahr 2024 wurden bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) Einzelausfuhrgenehmigungen für Handfeuerwaffenmunition in Höhe von 51.628.129 Euro erteilt.

19. In welcher Gesamthöhe wurden im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag Genehmigungen für den Export von Handfeuerwaffen nach Ausfuhrlistenposition A0001 in die Gruppe der EU-Länder, der NATO und der NATO gleichgestellten Länder und Drittländer erteilt (bitte entsprechend den Ländergruppen quartalsweise auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag (19. Dezember 2024) erteilten Einzelausfuhrgenehmigungen für Handfeuerwaffen nach Ausfuhrlistenposition A0001 verteilen sich wie folgt:

\* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Antwort als „VS-Geheim“ eingestuft. Die Antwort ist in der Geheimschutzstelle des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort nach Maßgabe der Geheimschutzordnung eingesehen werden.

Ländergruppe	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2024 Gesamt
EU-Länder	6.070.137	15.673.439	17.166.738	1.472.355	40.382.669
NATO- und gleichgestellte Länder	19.376.628	75.599.230	41.238.854	12.783.326	148.998.038
Drittländer	35.568.033	22.632.923	4.938.978	32.231.022	95.370.956
davon:					
Ukraine und Südkorea	33.994.733	21.931.708	3.971.636	30.858.945	90.757.022
Sonstige Drittländer	1.573.300	701.215	967.342	1.372.077	4.613.934

20. Der Export welcher Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen, Handfeuerwaffenteile und dazugehörige Munition wurde im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag von der Bundesregierung genehmigt (bitte unter Angabe der genauen Güterbeschreibung und ob es sich dabei um sonstige Rüstungsgüter oder Kriegswaffen handelt, Unternummer der AL-Position, des Genehmigungsdatums, Empfängerlands, Werts und der Anzahl auflisten; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die erbetene Aufschlüsselung der Genehmigungen von Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen, -teile sowie Handfeuerwaffenmunition im Jahr 2024 (bis zum Stichtag 19. Dezember 2024) lässt sich der nachfolgenden Übersicht entnehmen.

Die Herstellungsausrüstung für Kleinwaffen/-teile und Kleinwaffenmunition ist eine Untermenge des hier angefragten Güterkreises.

Land	Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung
Indonesien			3.740	
	2024-03	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffenmunition
	2024-08	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffenmunition
Israel			51.362	
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffenmunition
Japan			11.638	
	2024-09	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Kanada			374	
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Lettland			10.904	
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-11	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Luxemburg			44.525	
	2024-06	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Nepal			412.374	
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffenmunition
Niederlande			26.422	
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-09	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-11	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Norwegen			12.942	
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-08	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Philippinen			124.000	
	2024-11	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Polen			6.437	

Land	Monat	AL-Pos.	Wert in Euro	Güterbeschreibung
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Ukraine			128.614	
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-06	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Vereinigte Staaten			29.107	
	2024-01	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-02	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-03	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffenmunition
	2024-04	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-05	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
	2024-09	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile
Vereinigtes Königreich			993	
	2024-07	A0018A		Herstellungsausrüstung für Handfeuerwaffen/-teile

21. Welche Reexportgenehmigungen für welche Handfeuerwaffen, Handfeuerwaffenteile und dazugehörige Munition sowie Herstellungsausrüstung dafür wurden durch wen im Jahr 2024 bis zum aktuellen Stichtag gestellt, welche wurden durch die Bundesregierung genehmigt, und welche verweigert (bitte getrennt nach Land, das den Reexport beantragt hat, nach Wert und genauer Güterbezeichnung je Unternummer der AL-Position, Stückzahl und Endempfänger aufschlüsseln; sofern eine endgültige Auswertung noch nicht erfolgt ist, bitte die vorläufigen Zahlen zum aktuellen Stichtag angeben)?

Die Beantwortung der Frage kann nicht offen erfolgen. Sie bezieht sich auf Informationen, deren Offenlegung nachteilige Auswirkungen auf die internationalen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland haben kann, da die Informationen von verbündeten Staaten mit der Bitte um besondere vertrauliche Behandlung übermittelt worden sind. Die offene Beantwortung könnte das diplomatische Vertrauensverhältnis zu diesen Staaten nachteilig beeinflussen. Die Bundesrepublik hat ein erhebliches Interesse, die Beziehungen zu ihren Bündnispartnern und anderen Nationen durch Freigabe entsprechend vertraulicher Informationen nicht zu belasten, sondern nachhaltig zu schützen. Insofern könnte die Offenlegung entsprechender Informationen für die Interessen der Bundesrepublik Deutschland nachteilig sein. Unter Abwägung dieser Interessen und dem Informationsanspruch des Deutschen Bundestages hat die Bundesregierung die erfragten Informationen deshalb als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“\* eingestuft und dem Deutschen Bundestag gesondert übermittelt.

\* Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz hat die Antwort als „VS-Nur für den Dienstgebrauch“ eingestuft. Die Antwort ist im Parlamentssekretariat des Deutschen Bundestages hinterlegt und kann dort von Berechtigten eingesehen werden.

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*